



## Informationsblatt zum Datenschutz gemäß Art. 13 und Art. 14 DSGVO

Geltungsbereich: Maßnahmen in der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit

Gemäß den Regelungen der Datenschutzgrundverordnung informieren wir Sie über die Verarbeitung erhaltener personenbezogener Daten durch uns sowie über die Rechte von betroffenen Personen.

### 1. Verantwortliche Stelle

Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung  
Katja Zapp  
Rheinallee 97-101  
55118 Mainz  
Tel: 06131 967-526  
E-Mail: [landesjugendamt@lsiv.rlp.de](mailto:landesjugendamt@lsiv.rlp.de)

### 2. Behördlicher Datenschutzbeauftragte

Traudel Boxheimer  
Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung  
Schießgartenstraße 6  
55116 Mainz  
Telefon: 06131 967-337  
E-Mail: [Datenschutz@lsiv.rlp.de](mailto:Datenschutz@lsiv.rlp.de)

### 3. Zweckbestimmung und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Die Erhebung von personenbezogenen Daten ist zwingend erforderlich für die Begründung der Fördervoraussetzungen zur Bezuschussung von Freizeiten in der Kinder- und Jugendarbeit (**Maßnahmen der Politischen Jugendbildung, Schulung ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Soziale Bildung, Maßnahmen zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit, sonstige Förderung von ehrenamtlicher Mitarbeit**).

Zur Prüfung der Fördervoraussetzungen müssen die Antragsteller über folgende Daten Auskunft geben:

- Name, Vorname, Ort des Wohnsitzes, Geburtsjahr sowie Unterschrift der Teilnehmenden sowie
- Adresse, Bankverbindung des Trägers der die Maßnahme beantragt sowie Bereithaltung von Belegen, die Bestandteil des Antrages sind

### 4. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO i.V.m. § 3 BDSG i.V.m. § 3 LDSG RLP i.V.m. § 6 Abs. 2 und 3 Jugendförderungsgesetz i.V.m. Nr. 2 ff sowie Nr. 4.1 der Verwaltungsvorschrift zum Jugendförderungsgesetz. Sie dient damit auch der Wahrnehmung berechtigter Interessen der Beteiligten, Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO.

5. Kategorien von Empfänger der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Speicherung von personenbezogenen Daten nach der Erhebung erfolgt nur so lange, wie dies für die jeweilige Aufgabenerfüllung sowie die Aufbewahrungspflicht erforderlich ist. Im Anschluss hieran werden sämtliche damit im Zusammenhang stehende Daten unwiderruflich gelöscht oder für statistische Zwecke anonymisiert.

7. Pflicht zur Bereitstellung von Daten

Für die Bearbeitung eines Antrages ist der Antragsteller dazu verpflichtet, die geforderten Daten anzugeben. Sollten die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt werden, kann über den Antrag nicht oder nur eingeschränkt entschieden werden.

8. Ihre Rechte

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben sie das Recht Auskunft über die zu ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu. (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der/die Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit des Landes Rheinland-Pfalz.